

Tersteegen, Gerhard: 434. Du bist gefangen (1733)

- 1 Die Liebe bindet uns; Mensch, gehet dein Verlangen
- 2 In Welt und Kreatur, so hält sie dich gefangen.
- 3 Nimm meine Liebe ganz, o Jesu, in dich ein,
- 4 Daß ich mag ewiglich nur dein Gefangner sein!

(Textopus: 434. Du bist gefangen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58396>)